Modulcode	BBD6930		
Modulbezeichnung	Praktikum 5 (2 Wochen) Vertiefung UGV		
Studiengang	Bachelor Bauingenieurwesen DUAL (BBD)		
Fakultät	Bauingenieurwesen und Konservierung/Restaurierung		

Modulverantwortlich	Prof. DrIng. Volker Spork (Vertiefung UGV)			
Modulart	Pflichtmodul			
Angebotshäufigkeit	1 x jährlich im SoSe			
Regelbelegung/Empfohlenes Semester	6. Fachsemester			
Credits (ECTS-Punkte)	10			
Leistungsnachweis	Projektarbeit im Praktikum und mündliche Prüfung			
Unterrichtssprache	deutsch			
Voraussetzungen für dieses Modul	BB4600 Hydromechanik, BB5500 Straßenwesen I, BB6400 Straßenwesen II, BB3200 Geotechnik I			
Modul ist Voraussetzung für	BBD7900 Praktikum 6			
Moduldauer	1 Semester			
Notwendige Anmeldung	Für Studierende im o. g. Studiengang Anmeldung im Anmeldeverfahren (siehe unten) nötig, Studierende anderer Studiengänge nicht zugelassen. Ja, Semesterbeginn			

	Dozent*in	Art	Kurs- größe	Anzahl Kurse	sws	Workload (in h)	
Lehrveranstaltung						Prä- senz	Selbst- studium
Geotechnik	Prof. Wehr	Seminar	30	1	2	30	0
Straßenwesen	Prof. Riedl	Seminar	20	1	2	30	0
Wasserbau	Prof. Spork	Seminar	20	1	2	30	0
Zusatzthemen	Prof. Kaden/ Prof. Springer	Seminar	20	1	2	30	0
Praktikum	Prof. Kaden/ Prof. Riedl/ Prof. Spork/ Prof. Springer/ Prof. Wehr	Projektarbeit	20	1	2	30	150
Summe 8					150	150	
Gesamtworkload für das Modul					300		

Qualifikations- und Kompetenzziele

Bauunternehmen: Die Studierenden sind nach erfolgreicher Teilnahme am Modul in der Lage, die Ausführung komplexer Bauaufgaben bzw. Bauprozesse unter technischen und wirtschaftlichen Aspekten zu planen und zu steuern.

Ingenieurbüro: Die Studierenden sind nach erfolgreicher Teilnahme am Modul in der Lage, die Planungsaufgaben bzw. Planungsprozesse eines Projektes unter technischen und wirtschaftlichen Aspekten eigenständig zu strukturieren, zu organisieren und durchzuführen.

Öffentlicher Dienst: Die Studierenden sind nach erfolgreicher Teilnahme am Modul in der Lage, die Planungsaufgaben bzw. Planungsprozesse eines Projektes unter technischen und wirtschaftlichen Aspekten aus Sicht des Bauherrn eigenständig zu strukturieren, zu organisieren und durchzuführen.

Inhalte	Gegenstand der Vertiefung <i>Umwelt-Geo-Verkehr</i> ist die Bearbeitung einer aktuellen Projektaufgabenstellung des Praxisunternehmens. Es sind dafür ausgewählte Planungsunterlagen zu erarbeiten. Im Rahmen der seminaristischen Lehrveranstaltungen erfolgt dazu eine Vertiefung der Kenntnisse und Fertigkeiten in den Lehrgebieten der Geotechnik, des Straßenwesens, der Umwelttechnik und des Wasserbaus. Bei Bedarf werden diese durch Veranstaltungen zu Themen der Geodäsie und -informatik sowie der Siedlungswasserwirtschaft ergänzt. Zusätzlich werden Projektbesprechungen, Konsultationen und Seminare zu ausgewählten Problemen des Projektes während des Bearbeitungszeitraumes in Form von Blockunterricht durchgeführt. Dies erfolgt in Abstimmung mit dem betrieblichen Praxisbetreuer!
Literatur	Einschlägige Richtlinien, z.B. von DVGW, DWA, FGSV und anderer Handbücher zu eingesetzter Software (wird zu Veranstaltungsbeginn bekanntgegeben)